



Bild: Martin Nauer

## **Ausserordentliche Korporationsversammlung**

**Dienstag, 20. Oktober 2020, 19:30 Uhr**

**St. Gall. Psych.-Dienste Süd, Repräsentationsräume Klostergebäude, 7312 Pfäfers**

### **Traktanden**

1. Präsenz, Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Wahlen: VR-Präsident/-in, Verwaltungsrat, GPK
3. Gutachten und Antrag des Verwaltungsrates für den Ersatz des Prozessleitsystems (PLS)
4. Allgemeine Umfrage

Stimmberechtigt sind nur Versammlungsteilnehmende mit einem gültigen Stimmausweis.  
Fehlende Ausweise können bis 20. Oktober 2020, 16:30 Uhr, beim Aktuar bezogen werden.

Das Protokoll der Korporationsversammlung liegt vom 03. - 17. November 2020 beim Aktuar,  
Rudolf Good, Rathaus Politische Gemeinde, Hintergasse 4, 7312 Pfäfers, zur Einsicht auf.

Anschliessend an die Versammlung wird ein Apéro mit Imbiss offeriert.

Pfäfers, im September 2020

Wasserkorporation Pfäfers

Der Verwaltungsrat

## 2. Wahlen

### Zur Wahl werden vorgeschlagen:

Präsident des Verwaltungsrats	Jörg Nigg	bisher, seit 2014
Verwaltungsrat	Hansjörg Strüby Werner Kaufmann Beat Kühne Ramona Willi	bisher, seit 1997 bisher, seit 2001 bisher, seit 2014 neu
Geschäftsprüfungskommission	Tamara Britt Karl Bislin Andreas Sulser	bisher, seit 2013 bisher, seit 1997 neu

Nachdem es unserem VR-Mitglied Alois Bislin, welcher seit 1989 unserem Rat angehört, aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich sein wird, diese Tätigkeit weiterzuführen, schlagen wir der Versammlung vor, Ramona Willi, St. Margrethenberg, als seine Nachfolgerin zu wählen. Sie hat sich auch dazu bereit erklärt, die Tätigkeit als Zählerableserin auf St. Margrethenberg zu übernehmen.

Alois danken wir an dieser Stelle im Namen aller Mitglieder herzlich für sein grosses und langjähriges Engagement zugunsten unserer Korporation.

Andreas Kohler, Majerina, hat auf Ende der laufenden Amtsdauer seine Demission als GPK-Mitglied eingereicht. Als sein Nachfolger schlagen wir die Wahl von Andreas Sulser, Ausserdorfstrasse 2, Pfäfers, vor.

Auch Andreas Kohler begleitet unser bester Dank für seine Mitarbeit in der GPK seit 2013.

## 3. Gutachten und Antrag des Verwaltungsrates für den Ersatz des Prozessleitsystems (PLS)



### 3.1. Ausgangslage

Das Prozessleitsystem der Wasserkorporation Pfäfers wurde im Jahr 2010 in Betrieb genommen. Aufgrund verschiedener Hinweise des Lieferanten, Züllig AG, 9424 Rheineck, erachten wir es als notwendig, das System in naher Zukunft zu ersetzen, da es Anzeichen an Fehlern (Störung Touch, div. Neustarts etc.) hat und keine Ersatzteile mehr verfügbar sind.

### 3.2. Projekt

Im Jahr 2020 werden die notwendigen Ergänzungs- und Vorbereitungsarbeiten an den Anlagen

- |                                |   |
|--------------------------------|---|
| • Reservoir Bläs/Valdatsch und | Durchlaufarmatur, Ergänzung Fernwirkstation Schaltschrank               |
| • Reservoir Grosswis           | Ersatz Wasserstandsmessung und Akku-Laderegler                          |
| • Betriebswarte Pfäfers        | Ergänzung Touch-Bedienterminal, Engineering, Montage und Inbetriebnahme |

ausgeführt.

Im Jahr 2021 erfolgt der Einbau der restlichen Komponenten samt Engineering, Montage und Inbetriebnahme in

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| • Reservoir Grosswis    | Reservoir Bläs/Valdatsch               |
| • Betriebswarte Pfäfers | Reservoir Pfisteri, St. Margrethenberg |

Die Gesamtkosten betragen gem. Kostenvoranschlag Fr. 145'000 excl. MWSt.

### 3.3. Erläuterungen

Anlässlich einer Begehung mit Vertretern der Firma Züllig AG stand auch eine Unterbringung der Betriebswarte in einem separaten Büro mit entsprechendem Arbeitsplatz im Rathaus zur Diskussion. Verwaltungsrat und unsere Brunnenmeister haben sich dafür entschieden, die Anlagen an ihrem jetzigen Standort zu belassen.

Die Fernwirkstationen Grosswis, Pfisteri und Betriebswarte sind jedoch veraltet und genügen den Anforderungen an ein zeitgemässes Prozessleitsystem nicht mehr.

Letzteres muss ausserdem vor unberechtigten Zugriffen von ausserhalb geschützt werden. Zu diesem Zweck wird eine demilitarisierte Zone eingerichtet. Durch eine Netzwerk-Segmentierung wird der Zugang nur authentifizierten Nutzern mit entsprechenden Berechtigungen erlaubt.

### 3.4. Finanzierung

Die GVA hat das Projekt geprüft und unterstützt unser Vorhaben. Die Beitragszusicherungen der GVA sowie der Politischen Gemeinde in der Höhe von je Fr. 17'500 liegen bereits vor.

Die Verhandlungen mit der KSL, welche das System ab Reservoir Pfisteri für die Wasserversorgung der Gebiete Grat, Maton, Fürggli, Jägeri etc. mitbenutzt, sind im Gang. Es kann mit einem Beitrag gerechnet werden.

### 3.5. Kostenvoranschlag

Pos.	Text	KV Zällig	Betrag Fr.
<b>1</b>	<b>Etappe 1</b>		
1.1	Ergänzungs-, Vorbereitungsarbeiten Bläs, Grosswis, Betriebswarte	18.12.2019	13'700
<b>2</b>	<b>Etappe 2</b>		
2.1	Ersatz Prozessleitsystem	17.10.2018	100'300
2.2	Projekt, Bauleitung und Nebenkosten		17'000
2.3	Unvorhergesehenes und Aufrundung		14'000
	<b>Zwischentotal excl. MWSt</b>		<b>145'000</b>
	7.7 % MWSt		11'000
	Total		156'000

Aufgrund der vorangehenden Ausführungen stellt ihnen der Verwaltungsrat folgende Anträge:

1. Der Verwaltungsrat erhält Auftrag und Vollmacht, das Projekt «Fernüberwachung der Wasserversorgung: Ersatz Prozessleitsystem (PLS)» ausführen zu lassen
2. Der Verwaltungsrat erhält Auftrag und Vollmacht, die nötigen Geldmittel zu beschaffen.

### 4. Allgemeine Umfrage

---



---



---



---



---



---



---



---

Pfäfers, im September 2020

**Wasserkorporation Pfäfers**

Für den Verwaltungsrat  
Jörg Nigg, Präsident